

RADENTSCHIED NEWSLETTER



Radentscheid - wie geht es weiter?

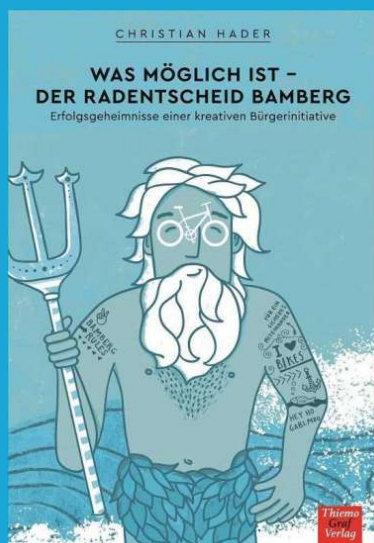
Nachdem wir beim städtischen Verschleppen der Umsetzung des Radentscheid-Beschlusses vom 31.01.18 nicht länger nur die Rolle der kritisch begleitenden Mahner spielen wollten und die Zusammenarbeit im November aufgekündigt hatten, haben wir bereits erste Aktionen auf der Straße umgesetzt. Wir haben Rad- und Gehwegparker als Geschenke verpackt, sind vor dem Rathaus vor lauter Langeweile eingeschlafen, sind mit „einer Nudel Abstand“ durch die Stadt gefahren und haben ein neues Verkehrsschild aufgehangen. Wir werden das campaigning fortsetzen (wie z.B. mit der Kidical Mass, s.u.), denn auch beinahe 1,5 Jahre nach dem Radentscheid-Beschluss ist trotz vollmundiger Ankündigungen kaum etwas auf der Straße angekommen. Als Initiative haben wir mit dem Beschluss das maximal Erreichbare erreicht, die gewählten Vertreter im Stadtrat jedoch verweigern die Umsetzung ihres eigenen Beschlusses.

Ihr wollt bei zukünftigen Aktionen aktiv mitwirken? Antwortet einfach kurz auf diese Mail und ihr erhaltet eine Einladung in unser Kommunikationstool, wo wir unser weiteres Vorgehen besprechen.

Bilder und weitere Informationen zu allen Aktionen gibt es außerdem wie gewohnt auf www.facebook.com/radentscheid



Radentscheid-Buch erscheint am 21.05.



Auch wenn es nach über drei Jahren Radentscheid Bamberg viel zu erzählen gibt, wäre wohl niemand von uns auf die Idee gekommen, ein Buch über das Erlebte zu schreiben. Dann kam im vergangenen Jahr jedoch die Anfrage eines Verlags und so ist in den letzten Monaten auf über 200 Seiten etwas entstanden, was so vieles ist: Zusammenfassung eben jener drei Radentscheid-Jahre, Entstehungsgeschichte, Bauanleitung für ein Bürgerbegehren, Blick hinter die Kulissen, Reflexion, Fazit, und und und. Am 21. Mai 2019 - wenn das Buch erscheint - wird es in Bamberg eine kleine **Buchpräsentation mit Diskussion und Lesung** geben. Ihr seid herzlich eingeladen:

21. Mai 2019 um 19 Uhr im Café Leander, Hauptwachstraße 10.

Schon vorher werden wir zur Einstimmung eine kleine Radtour zu den Stärken und Schwächen der Bamberger Radinfrastruktur machen. Auch hierzu seid ihr eingeladen. Treffpunkt ist um 17 Uhr am Gabelmann am Grünen Markt.

Das Buch „Was möglich ist - Der Radentscheid Bamberg“ ist **HIER** vorbestellbar.



2. Kidical Mass Bamberg - Kinderfahrraddemo für sichere Radwege

238 Unfälle mit Fahrradbeteiligung in Bamberg im Jahr 2018 stellen einen neuen Rekordwert dar und ganz generell wird der Stadt Bamberg auch von außen attestiert, dass man sich in ihr auf gefährlichem Pflaster bewegt. So sah das „ZDF“ Bamberg im Frühjahr 2018 in einer deutschlandweiten Studie in der Kategorie „Verletzte und Getötete im Straßenverkehr“ auf Platz 398 von 401 Kommunen (<https://deutschland-studie.zdf.de/district/09461>). Der Focus sprach der Welterbestadt in einer eigenen Erhebung vom Dezember 2018 in der Kategorie „Sicherheit im Straßenverkehr“ mit Platz 401 von 401 Städten und Landkreisen sogar die rote Laterne als Schlusslicht zu.

Diese Zahlen mahnen zu mehr Einsatz für die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr. Dabei darf die Verantwortung nicht nur in der Verkehrserziehung gesucht werden, vielmehr muss die Infrastruktur so gestaltet sein, dass die „Vision Zero“ (keine Verkehrstoten und Schwerverletzten) kleine bloße Vision bleibt.

Die Initiative Radentscheid Bamberg wiederholt daher die inzwischen in vielen Städten etablierte Kidical Mass und organisiert zum zweiten Mal nach 2018 wieder eine Kinderfahrraddemo in Bamberg. Hierzu wird die Polizei Straßenzüge absperren, so dass die Kleinen die gesamte Fahrbahn in ihrem Tempo nutzen können.

Während die Kinder und Eltern mit ihren Rädern, Laufrädern, Rollern, Seifenblasen, Musik, etc. Spaß haben und die freien Straßen genießen dürfen, soll das Format zu mehr politischem Einsatz für bessere Radverkehrsbedingungen aufrufen. Abgeleitet vom Phänomen der Critical Mass, wo sich in tausenden Städten weltweit einmal im Monat Radfahrende treffen, um als Verband gemeinsam durch die Straßen ihrer Stadt zu fahren, wollen wir zeigen, dass die Straße uns allen gehört – auch den Kindern.

Die Teilnehmenden sammeln sich am **Samstag, 04.05.19 um 13.30 Uhr am Schönleinsplatz/ E.T.A.-Hoffmannplatz am Spielplatz im Harmoniegarten** (vor Café Luitpold) und starten dann von dort aus gemeinsam **um 14.00 Uhr** in Richtung Lange Straße auf den Innenstadtring. Es handelt sich um eine angemeldete Demonstration, so dass alle Teilnehmenden sicher und abgesichert vom Kfz-Verkehr fahren können.

Zwei Berichte der ersten Kidical Mass Bamberg findet ihr hier:

<https://www.nordbayern.de/region/bamberg/kidical-mass-in-bamberg-kinder-demo-auf-dem-fahrrad-1.7687391>

https://www.infranken.de/regional/artikel_fuer_gemeinden/kinder-erobern-die-strassen;art154303,3462321

